



BAWART Terrassendielen - Information

BAWART Terrassendielen aus Holz beeindruckt in vielerlei Hinsicht:

- durch die **Natürlichkeit** des Naturproduktes Holz
- durch die **Vielfalt der Holzarten** wie Ipe/Lapacho, Cumaru, Teak, etc.
- durch die **Langlebigkeit**
- durch die **Wärme und Behaglichkeit**
- durch die **legale Herkunft** des Holzes, welche für uns keine Pflicht, sondern eine Selbstverständlichkeit ist

Allgemeine Informationen

Mit welchen Veränderungen des Holzes müssen Sie rechnen?

- die Neigung zum Verziehen/Verwerfen der Dielen
- Rissbildungen an der Oberfläche und an den Brettenden, sowie Schüsselungen - hervorgerufen durch das Arbeiten des Holzes
- raue Stellen
- natürliche Farbunterschiede
- gelegentlich können kleine „Ausflugslöcher“ vorkommen - hervorgerufen durch Frischholzinsekten bei Harthölzern
- natürliche Breitenunterschiede bei den Dielen - diese materialbedingten Eigenschaften lassen sich trotz sorgfältiger Materialauswahl und -bearbeitung nicht zur Gänze vermeiden - haben jedoch keinen Einfluss auf die Festigkeit und Haltbarkeit der Dielen

unbehandelt frisch nach der Verlegung:



mit natürlicher Vergrauung:



- Holz im Garten ist Sonne und Regen ausgesetzt. Dies bewirkt mit der Zeit ein natürliches Vergrauen der Holzoberfläche. Um das Vergrauen des Holzes hinaus zu zögern, können die Terrassendielen mit speziellen Ölen, beispielsweise Woca Exterioröl, behandelt werden!

Bei der Verlegung sollten Sie darauf achten, dass alle Unebenheiten (Steine etc.) entfernt und eventuell Hilfsmittel zur Abwehr von Unkraut (z.B. Wurzelvlies) verwendet werden.

Je exakter und stabiler die Unterkonstruktion gefertigt ist, umso unproblematischer ist der Aufbau des Terrassenbodens. Verwenden Sie für die Unterkonstruktion, ebenso wie für die Terrassendielen, Holzarten mit einer entsprechenden Dauerhaftigkeitsklasse oder Aluprofile. Wichtig ist, dass beim Untergrund, sowie bei der Unterkonstruktion ein Gefälle von ca. 2% zur Vermeidung von Stauässe berücksichtigt wird.

Bei der sichtbaren Verschraubung raten wir zur Verwendung von Edelstahlschrauben (Mindestdurchmesser 5mm). Verwenden Sie auf der Unterkonstruktion unbedingt 2 Stück Schrauben pro Auflagepunkt. Beim Verlegen der Dielen ist eine Fugenbreite von 5-7mm ideal. Der ideale Abstand der Schrauben zur Stirnseite liegt bei 50 bis max. 100mm. Um beim Verschrauben Spalt- und Rissbildungen, sowie ein Aufsplittern zu vermeiden, werden die Dielen mit einem

Bohrsenker „vorgebohrt und angesenkt“. Bzgl. den verdeckt liegenden Befestigungssystemen beachten Sie bitte unsere ausführlichen „Tipps für die Verlegung und Pflege der Terrassendielen“ unter www.bawart.at.

Zur Minderung der stirnseitigen Rissbildung empfehlen wir die Verwendung unseres Hirnholzschutzes.

Durch Auswaschung der Holzinhaltstoffe kann es anfangs zu Abfärbungen auf die Unterkonstruktion oder angrenzende Bauteile kommen. Deshalb empfehlen wir bei Balkonen und Terrassen auf eine regulierte Entwässerung zu achten, damit es zu keiner Verschmutzung der Fassade kommt.

Die Terrasse sollte jedes Jahr mit Wasser und Bürste gereinigt und der Biofilm entfernt werden. Eine Reinigung mit dem Hochdruckreiniger wird nicht empfohlen, da es zu einer Verletzung der Oberflächenstruktur des Holzes und dadurch zu einer vermehrten Schieferbildung kommen kann.

Genauere Informationen finden Sie unter www.bawart.at